



Halsbrücker ANZEIGER



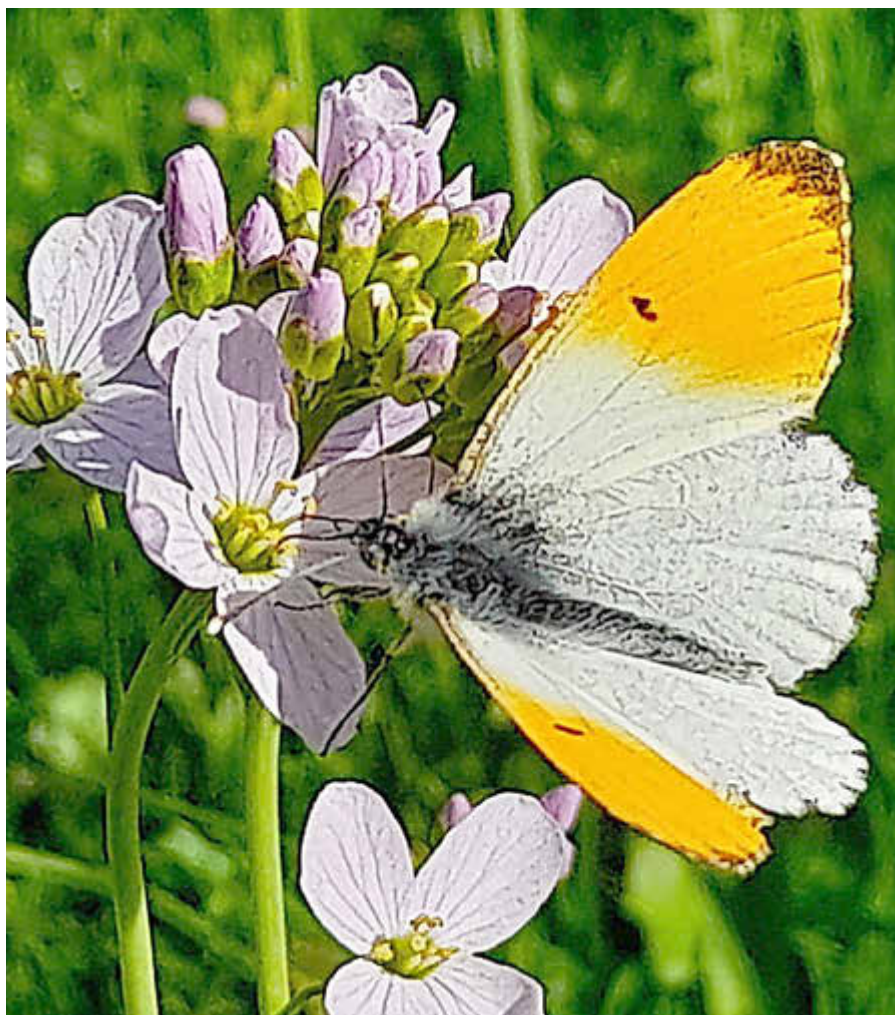
Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří
Halsbrücke

• OT Conradsdorf • Erlicht • Falkenberg • Haida • Halsbrücke • Hetzdorf
• Krummenhennersdorf • Niederschöna • Oberschaar • Tuttendorf

Jahrgang 2025

Donnerstag, 15. Mai 2025

Ausgabe 7



Der Schmetterling

Sie war ein Blümlein hübsch und fein,
hell aufgeblüht im Sonnenschein.
Er war ein junger Schmetterling,
der selig an der Blume hing.

Oft kam ein Bienlein mit Gebrumm
und nascht und säuselt da herum.
Oft kroch ein Käfer kribbelkrab
am hübschen Blümlein auf und ab.

Ach Gott, wie das dem Schmetterling
so schmerzlich durch die Seele ging.
Doch was am meisten ihn entsetzt,
das Allerschlimmste kam zuletzt
ein alter Esel fraß die ganze
von ihm so heiß geliebte Pflanze.

Wilhelm Busch

Fotos: Birgit Haseneder/Gemeinde



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des

Verwaltungsausschusses
am **Donnerstag, den 22.05.2025, 19:00 Uhr**

und

Gemeinderates
am **Donnerstag, den 12.06.2025, 19:00 Uhr**

im Ratssaal, Am Ernst-Thälmann Heim 1, 09633 Halsbrücke.

Die Tagesordnung und ggf. Änderungen entnehmen Sie bitte unseren Bekanntmachungstafeln bzw. unserer Homepage.



Schließtage Einwohnermeldeamt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
bitte beachten Sie, dass das Einwohnermeldeamt in der
Zeit vom **26.05. bis 30.05.2025** geschlossen bleibt!

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bekanntmachungen, Hinweise, Informationen

Die Einweihung des Ortsschildes von Tuttendorf



... fand am 27. April bei frühlinghaftem Wetter gemeinsam mit ca. 40 Einwohnern statt. Wir bedanken uns bei allen Mitstreitern und dem Bauhof der Gemeinde Halsbrücke sowie dem Künstler Herrn Grahl aus Falkenberg für seine kreativen Ideen und die Geduld während der Umsetzung.

Gern möchten wir zum Abschluss die gestalterische Idee zum neuen Ortsschild erläutern.

"Mit dem Bergbau ist die Entstehung und weitere Entwicklung Tuttendorfs stark verbunden, dafür stehen das Mundloch, Schlegel und Eisen mit Jahreszahl der erstmalig urkundlichen Erwähnung und der Rote Graben - der gleichzeitig ein verbindendes Element zu unseren Nachbarn Freiberg und Halsbrücke darstellt.

Die "alte Schule", die Bergmannskirche St. Anna, und im Hintergrund das Kindergartengebäude mit seinem Glockentürmchen prägen den Ort. Der Pyramiden- und Blütenfestverein sorgt für Zusammenhalt und pflegt das Brauchtum. Tuttendorf stellt sich dem Wandel: Aus dem ehemaligen Bahndamm wird ein wunderschöner Rad- und Wanderweg - auch am Roten Graben. Tuttendorf hat eine Zukunft mit dem Gewerbegebiet "Schwarze Kiefern" - symbolisch mit dem markanten Gebäude von G.E.O.S..

Und schlussendlich prägen uns und unsere Kulturlandschaft die Jahreszeiten - dargestellt durch die farbliche Zusammensetzung im Bild. Vom kühlen Braun und Blau im Herbst und Winter zum warmen Orange und Grün im Frühjahr und Sommer."

Wie wir hören, gibt es auch in weiteren Ortsteilen Bestrebungen, ein neues Ortsschild zu gestalten. Wir wünschen allen Projektgruppen ein gutes Gelingen und freuen uns bereits auf die nächste Veröffentlichung.

*Ralf Zimmermann &
Ralph Gerlach
(Einwohner von Tuttendorf)*

POLIZEIDIREKTION
CHEMNITZ



Ihr Bürgerpolizist informiert!

Ummeldung laut Meldegesetz

Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden. Bei dieser Anmeldung muss der Mieter auch die Wohnunggeberbestätigung vorlegen, die er vom Vermieter nach dem Einzug bekommt. Wer aus einer Wohnung auszieht und keine neue Wohnung im Inland bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug bei der Meldebehörde abzumelden. Wer die Frist von zwei Wochen verstreichen lässt beziehungsweise die Ummeldung vergisst, muss mit einem Bußgeld rechnen.

Wer eine Mietwohnung alleine mietet, darf Partner(innen) immer übernachten lassen, denn es gehört zum Gebrauchsrecht, persönliche und soziale Kontakte in der Wohnung zu pflegen, ohne dass dies von einer Einwilligung der Vermieter-schaft abhängt.

Eine Meldeadresse ist auch ohne eigene Wohnung möglich.

Hinweis für Halter von Fahrzeugen:

Die meldepflichtige Änderung im Fahrzeugschein bezüglich der Adresse ist bei der Zulassungsstelle zusätzlich zeitnah anzuzeigen.

*Ihr Bürgerpolizist
PHM Hunger*

Die Gemeinde im Überblick

Öffnungszeiten Rathaus

Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Zuständigkeiten im Rathaus

Zentral	03731 - 3000-0
Sekretariat des Bürgermeisters	03731 - 3000-11
Bau- und Hauptamt	03731 - 3000-21
Einwohnermeldeamt	03731 - 3000-18
Finanzverwaltung	03731 - 3000-15

Bürgersprechstunde

Die Sprechstunde des Bürgermeisters findet jeden Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. Veränderungen können auf Grund dienstlicher Verpflichtungen möglich sein.

Bürgerpolizist

Sprechstunde Tino Hunger:
jeden 3. Donnerstag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
im Rathaus

Polizeirevier Freiberg
Hauptstr. 19, 09618 Brand-Erbisdorf
Telefon: 037322-150
E-Mail: revier-freiberg.pd-c@polizei.sachsen.de

Wichtige Telefonnummern

Abwasserzweckverband „Muldentale“	03731 – 2030090
Wasserzweckverband Freiberg	03731 – 7840

Kindertagesstätten:

Kita „Wirbelwind“ Halsbrücke	03731 – 246272
Kita „Sonnenuhr“ Conradsdorf	03731 – 2005400
Kita „Waldwichtel“ Tuttendorf	03731 – 33900
Kita „Koboldnest“ Niederschöna	035209 – 299580

Schulen:

Grundschule Halsbrücke	03731 – 246112
Hort „Wirbelsturm“	0176-47649365
Grundschule Niederschöna	035209 – 20570
Hort „Kinderinsel“	035209 – 22685
Oberschule Halsbrücke	03731 – 246140

Notrufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	0371 – 19222
Giftnotruf	0361 – 730730
Frauenschutzhaus	03731 – 22561
Telefonseelsorge	0800 – 1110111
und	0800 – 1110222
Elterntelefon	0800 – 11105504
Kinder- und Jugendtelefon	0800 – 1110333
Pflegesorgentelefon	0800 – 1071077

Störungsrufnummern:

MITNETZ Strom	0800 – 2305070
inetz Gas	0800 – 111148920

Büchereien

Halsbrücke	Freizeitpark, Am Steigerturm 2a Öffnungszeiten: Montag 14-täglich, Fr. Gerlach in der geraden Woche 14:00 - 17:00 Uhr Donnerstag 14-täglich, Fr. Oettelt in der ungeraden Woche 14:00 - 17:00 Uhr
Conradsdorf	August Bebel Heim, Alte Dresdner Str. 36, Frau Beger Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag im Monat 15:00 - 18:00 Uhr
Niederschöna	Untere Dorfstraße 21, Frau Neubert Öffnungszeiten: Mittwoch 15:00 - 18:30 Uhr

Ortschronisten

Halsbrücke/Krummenhennersdorf

Torsten Otto, Am Ernst-Thälmann-Heim 1, Halsbrücke
chronik@halsbruecke.de

Niederschöna/Haida/Erlicht/Oberschaar/Hetzdorf

Christine Zimmermann, Untere Dorfstr. 21, Niederschöna
christine-zimmermann@web.de

Öffnungszeiten:

1. Mittwoch im Monat	13:00 - 16:00 Uhr
----------------------	-------------------

Falkenberg/Tuttendorf/Conradsdorf

Janet Claußnitzer und Heidemarie Aßmann
Alte Dresdner Str. 36, Conradsdorf

Öffnungszeiten:

1. Donnerstag im Monat	15:00 – 18:00 Uhr und
3. Donnerstag im Monat	14:30 – 17:30 Uhr

Vereine

Kontakte siehe Homepage www.halsbruecke.de

Hinweis der Redaktion

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Donnerstag, 19. Juni 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Donnerstag, den 5. Juni 2025 bis 12:00 Uhr

Annahmeschluss für Anzeigen, 09:00 Uhr:

Dienstag, den 10. Juni 2025

Beiträge bitte an: info@halsbruecke.de



Veranstaltungstipps für das Gemeindegebiet Halsbrücke

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn	Veranstalter
Mai				
15.05.2025	Konzert	Hetzdorf, Klinik am Tharandter Wald	19:00 Uhr	Akkordeonorchester Hetzdorf
17.05.2025	HSV Wandern – Halsbrücke, VII. Lichtloch, Kahnhebehaus, Beihilfe, Johannesbruch	Halsbrücke, VII. Lichtloch	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
23.05.2025	Öffentlicher Jugendfeuerwehrdienst der Jugendfeuerwehr	Tuttendorf, Gerätehaus	ab 17:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Conradsdorf/Falkenberg/Tuttendorf
25.05.2025	Chorkonzert – 100 Jahre Kirchenchor Brand-Erbisdorf	Brand-Erbisdorf, Kirche	16:00 Uhr	Kirchgemeinde Brand-Erbisdorf-Lichtenberg-Weißenborn
29.05.2025	Grillen	Falkenberg, Bahnhof	11:00 Uhr	Falkenberger Dorfverein
29.05.2025	Männertagsgrillen	Niederschöna, Gerätehaus	ab 15:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Niederschöna
29.05.2025	Brückenfest zu Himmelfahrt	Conradsdorf, Brücke	10:00 bis 18:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Conradsdorf/Falkenberg/Tuttendorf
30.05.2025	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 292219
31.05.2025	Mai Feuer	Oberschaar, Jugendclub	18:00 Uhr, anfeuern 20:00 Uhr	Alter Bahnhof Oberschaar e.V.
Juni				
01.06.2025	Welterbetag	Halsbrücke, Erzwäsche	10:00 Uhr	Siedlerverein Erzwäsche Halsbrücke e.V.
07./08.06.2025	21. KUNST:offen in Sachsen	Hetzdorf, Am Bergschlößchen 16 Malerei/Grafik/Bücher-Ausstellung im Garten	10:00 – 18:00 Uhr	Carla Weckeßer
08.06.2025	16. Mühlenfest mit Blasmusik	Krummenhennersdorf, Wünschmannmühle	10:00 Uhr	Dorfverein Krummenhennersdorf
09.06.2025	Deutscher Mühlentag	Krummenhennersdorf, Wünschmannmühle	10:00 – 17:00 Uhr	Dorfverein-Mühlenfreunde
09.06.2025	Konzert für Orgel und Zink mit Sebastian Knebel und Thomas Friedlander (beide aus Dresden)	Niederschöna, St.-Annen-Kirche	15:00 Uhr	Kirchgemeinde
12.06.2025	Chorkonzert	Hetzdorf, Klinik am Tharandter Wald	19:00 Uhr	terzschlag Gemischter Chor Hetzdorf e.V.
14.06.2025	HSV Wandern – Hauptmundloch Rothschnberger Stolln, 10km, 3,5h	Tannenberg, Parkplatz unterhalb Triebischtalbaude	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
15.06.2025	Auf der Spur des Pirols im Bobritzschtal	Krummenhennersdorf, Wanderparkplatz an der Bobritzschbrücke	08:00 Uhr	Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e.V. Anmeldung: carolin-loe@t-online.de
15.06.2025	Feier zum Kindertag	Halsbrücke, Anlagen am VII. Lichtloch	13:00 – 17:00 Uhr	Verein VII. Lichtloch e.V. Halsbrücke
21.06.2025	Nachmittagsprogramm inkl. Dorfwettbewerb zum Weichenfest		15:00 Uhr	Falkenberger Dorfverein
	Weichenfest	Falkenberg, Weiche Rosental	19:00 Uhr	Falkenberger Dorfverein
22.06.2025	Vereinsfest	Halsbrücke Sportplatz, Nußbaumweg 1	10:00 – 20:00 Uhr	VfB SAXONIA Halsbrücke e.V.
27.06.2025	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 292219
28.06.2025	HSV Wandern - Radebeul Schloss Hoflößnitz, Bismarckturm, Spitzhaus, 7 km, 3 h	Radebeul Hoflößnitz; parken individuell	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
Juli				
05.07.2025	Sportfest	Krummenhennersdorf Bürgerhaus/ Kegelsportstätte	14:00 Uhr	Sportverein Krummenhennersdorf
05.07.2025	HSV Wandern - Blankenstein, Krillmühle, Niedermühle, Kalkbergwerk, Luther Linde, Kalkofen, 7 km, 2,5 h	Helbigsdorf, Dietrichmühle	09:00 Uhr	Hetzdorfer Sportverein, Abt. Wandern Tel. 0172-3705802
06.07.2025	Tag der Schauanlagen des Bergbaus- und Hüttenwesens	Halsbrücke, Anlagen am VII. Lichtloch	10:00 – 17:00 Uhr	Verein VII. Lichtloch e.V. Halsbrücke

10.07.2025	Konzert	Hetzdorf, Klinik am Tharandter Wald	19:00 Uhr	Akkordeonorchester Hetzdorf
25.07.2025	Badefahrt nach Bad Schlema	Bad Schlema		Information bei C. Keller, Tel. 035209 292219

Für die Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen.

Die Redaktion veröffentlicht nur die Hinweise, die vom Veranstalter fristgemäß eingereicht wurden.

Für die Inhalte sind die Veranstalter zuständig. Bitte beachten Sie auch weiterhin die Aushänge in den lokalen Schaukästen.

Von Niederschöna bis Halsbrücke – Frühjahrsputz in unserer Gemeinde

Am 12.04.2025 hatte die Umweltgruppe Grüner Hahn der hiesigen Kirchgemeinde sowie das Bündnis MitWirkung zur alljährlichen Müllsammlung eingeladen. In den Ortsteilen Halsbrücke und Niederschöna trafen sich zwischen 30 und 40 engagierte Personen, um unsere schöne Gemeinde von weggeworfenem Abfall und unschönen Hinterlassenschaften zu befreien.

Alleine oder in kleinen Gruppen wurde an Weg- und Straßenrändern in mühevoller Arbeit jegliche Art von Zivilisationsmüll eingetütet und in dafür bereitgestellte Container der Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH gebracht.



In beinahe 4m³ zusammengekommenem Abfall, von Autoreifen bis Zigarettenstummel, konnte wieder einmal die ganze Bandbreite der Kehrseite unseres Wohlstands bewundert werden. Trotz der wenig erfreulichen Fundstücke herrschte unter den Sammelnden eine angenehme Stimmung, die mit einem abschließenden, gemeinsamen Mittagessen in den jeweiligen Ortsteilen gekrönt wurde.

Ein HERZLICHES DANKESCHÖN geht deshalb an alle Beteiligten, die an dieser gelungenen Aktion mitgewirkt haben. Ein besonderer Dank geht an die Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH für die kostenlose Bereitstellung der Container!

Friedemann Lemke & Ulrike Wegerdt

Jagdgenossenschaft Krummenhennersdorf

Am 8. April 2025 hat die Jahreshauptversammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Krummenhennersdorf stattgefunden.

Das Protokoll kann im Sekretariat des Rathauses in der Zeit vom 15.05. bis 29.05.2025 zu den bekannten Öffnungszeiten eingesehen werden.

*von Schönberg, Albrecht
Jagdvorsteher*

Deutsches Rotes Kreuz 

Blutspende ist von Auswirkungen des demografischen Wandels betroffen: Spender-Nachwuchs dringend gesucht

In den kommenden rund 15 Jahren wird ein großer Teil der DRK-Blutspenderinnen und -spender, die noch heute mit ihrem regelmäßigen Engagement die Patientenversorgung mit Blutpräparaten auf eine sichere Basis stellen, aus Altersgründen ausscheiden.



Foto: ©DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Trotz des Wegfalls der Altersobergrenze für die Blutspende, die mit der Änderung des Transfusionsgesetzes bundesweit seit Herbst 2023 wirksam ist, wird eine Zulassung zur Blutspende für Personen in weit fortgeschrittenem Lebensalter unwahrscheinlicher. Zudem steigt für sie das Risiko, selbst als Patientin oder Patient auf Blutspenden angewiesen zu sein. Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost möchte deshalb insbesondere auch die junge Generation für die lebensretten-

de Bedeutung regelmäßiger Blutspenden sensibilisieren. Das Engagement von Schüler*innen höherer Klassenstufen, Berufsschüler*innen oder auch Studierender wird für die Blutspende zunehmend wichtiger. 2025 ist das Engagement zahlreicher Abiturjahrgänge von Schulen im gesamten Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost besonders hervorzuheben. Im digitalen Blutspende-Magazin präsentieren sich einige davon stellvertretend:

<https://www.blutspende.de/magazin/gemeinsam-stark/wie-die-gen-z-leben-rettet>

Auch eine vom DRK-Blutspendedienst Nord-Ost initiierte „Uni-Challenge“, bei der für jeden Erstspender an teilnehmenden Universitäten und Hochschulen ein Baum in der jeweiligen Region gepflanzt wurde, lief erfolgreich. Der Fokus des Blutspendedienstes wird neben dem Dank an alle langjährigen Spender*innen weiterhin auf der Gewinnung jüngerer Menschen für die Blutspende liegen.

Am **Weltblutspendetag, dem 14. Juni**, wird wie jedes Jahr auch 2025 wieder der Einsatz aller Spenderinnen und Spender gewürdigt. Unerlässlich für eine lückenlose Sicherstellung der Versorgung von kranken oder schwer verletzten Patienten ist eine kontinuierliche Spendebereitschaft, denn Blutpräparate sind teilweise lediglich wenige Tage haltbar. Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt

am 25.06.2025

im Bürgerhaus Krummenhennersdorf,
Halsbrücker Straße 23
von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Ambulante Krebsberatungsstelle des Landkreises

Die Ambulante Krebsberatungsstelle bietet umfassende psychosoziale Beratung und Unterstützung für an Krebs erkrankte Personen und Angehörige, Langzeitüberlebende, Hinterbliebene sowie Selbsthilfegruppen.

Kontakt:

Telefon: 03731 799-6252, -6344

E-Mail krebsberatung@landkreis-mittelsachsen.de

www.landkreis-mittelsachsen.de/krebsberatung

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Außensprechstunde Freiberg:

Frauensteiner Straße 43

Nebengebäude, Raum 2.09

09599 Freiberg

WIR SIND ERDGESCHICHTE

Rundweg
ca. 5,4 oder
12 km





Wandern in der Caldera des Tharandter Waldes

Wer ahnt schon, dass er sich beim Wandern oder Pilzesuchen im Tharandter Wald mitten in einem **erloschenen Vulkan** befindet, denn vor etwa **320 Millionen Jahren** war es hier richtig ungemütlich. Nachdem hier ein riesiger Vulkan mit einer gigantischen Eruption ausgebrochen war, brach die leere Magmakammer in sich zusammen. Deshalb fällt uns heute davon nichts mehr auf - fast nichts. Geologen erkennen noch heute die Zeugnisse dieses Ereignisses und haben für interessierte Wanderer einen **Rundwanderweg** mit 13 informativen Tafeln konzipiert. Auf die kleinen Wanderer wartet sogar ein echtes **Hexenhäuschen**. Der umfassend und sehr interessant ausgeschaltete Weg lässt sich in drei Bereichen erwandern. Die Wege (A, B, C) sind gut ausgebaut und bequem zu laufen.

Als Start- und Endpunkt empfiehlt sich der **Parkplatz am Erlebnisbad in Mohorn-Grund**.

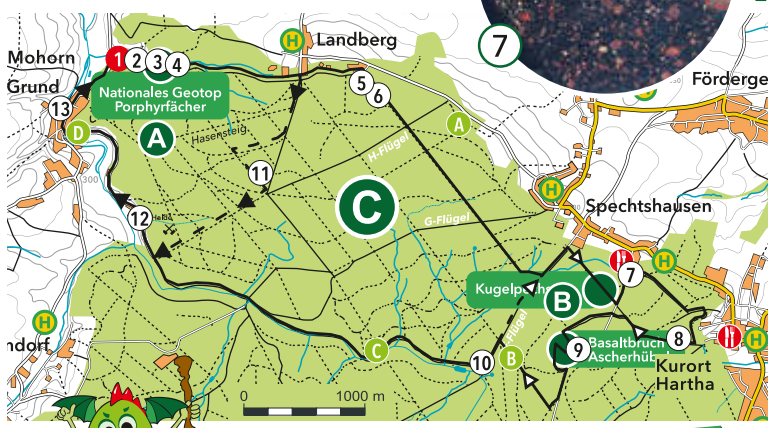
- ④ Nationales Geotop „Porphyr-Fächer“
- ⑦ Spechtshausener „Kugelpfandstein“
- ⑨ Basaltbruch „Ascherhübel“

geopark

SACHSENS MITTE

■ NATIONALER
■ GEOPARK

Fotos: Robert Michael und GEOPARK



0 1000 m

2015
10 JAHRE
2025

GEOPARK Sachsens Mitte e. V.
Talstraße 7 • 01738 Dorfthain • Tel.: 035055 696820 • kontakt@geopark-sachsen.de • www.geopark-sachsen.de

Umweltprojekttag an der Grabentour – Klasse 8a der Oberschule „Gottfried Pabst von Ohain“ aus Freiberg pflanzt 300 Bäume und räumt Wald auf

Krummenhennersdorf – Auch in diesem Jahr zeigte sich die Klasse 8a der Oberschule „Gottfried Pabst von Ohain“ aus Freiberg beim Umweltprojekttag wieder tatkräftig und engagiert. Die Aktion, die anlässlich des „Tag des Baumes“ (25. April) stattfand, wurde am 28. April 2025 als Fortsetzung eines Umweltprojekts durchgeführt – mit erfreulichen Ergebnissen für Natur und Gemeinschaft.

In unmittelbarer Nähe zur Bobritzsch pflanzten die Schülerinnen und Schüler 300 Roterlen – eine Baumart, die nicht nur zur Aufforstung beiträgt, sondern auch für die Stabilisierung feuchter Standorte und den ökologischen Ausgleich von Bedeutung ist. Damit wird das Gelände an der Grabentour Schritt für Schritt in einen artenreichen, naturnahen Lebensraum verwandelt.



Zur Pflege der jungen Bäume wurde jeder Setzling sorgfältig mit Wasser aus der nahegelegenen Bobritzsch angegossen – was für einige helfende Hände auch mit nassen Füßen und viel Gelächter verbunden war. Der Einsatz direkt am Bachufer machte die Verbindung zur Natur für viele besonders spürbar.

Neben der Pflanzaktion übernahm die Klasse auch die Beräumung eines Waldstücks entlang der Straße nach Dittmannsdorf, das stark von Totholz belastet war. Die aufwendige Arbeit wurde durch tatkräftige Unterstützung erleichtert: Ferdinand von Schönberg, Sohn des langjährigen Projektunterstützers Herrn Albrecht von Schönberg, sorgte mit maschineller Hilfe dafür, dass das gesammelte Totholz effizient in einen bereitgestellten Container verladen werden konnte. Die Firma Schächer hatte diesen dankbarerweise großzügig und kostenfrei zur Verfügung gestellt.



Unverzichtbar war wie jedes Jahr Herr Klaus Bernhard, der die Schüler erneut fachkundig beim Pflanzen begleitete und insbesondere beim Bohren der Löcher mit seinem Einsatz entscheidend zum Gelingen beitrug. Herr Albrecht von Schönberg selbst unterstützte die Aktion nicht nur organisatorisch, sondern war auch vor Ort und half aktiv mit. Sein landwirtschaftlicher Betrieb stellt seit drei Jahren das Gelände und logistische Hilfe für den Umweltprojekttag bereit.

Ein zusätzlicher Punkt war in diesem Jahr die **Sammlung von Müll**, der in den Grünflächen und Waldrändern entdeckt wurde. Die Schülerinnen und Schüler waren **sichtlich betroffen über die Menge und Art des Unrats**: Leere und zum Teil zerbrochene Glasflaschen, Plastiktüten, Verpackungen, Folienreste und sogar Essensabfälle lagen achtlos in der Natur verstreut. „Wie kann man nur so etwas einfach in den Wald werfen?“, fragte ein Schüler fassungslos, während er eine zer Schlagene Flasche aufsamelte.

Bei bestem Wetter und in guter Stimmung zeigten sich am Ende des Tages alle Beteiligten – Schüler, Helfer und Lehrkräfte – zufrieden und stolz auf das gemeinsam Erreichte. Ein Schüler brachte es passend auf den Punkt: „Alles in allem ein erlebnisreicher Tag. Gerne wieder.“

Die Schule plant, das Projekt auch im nächsten Jahr fortzusetzen. So wächst nicht nur der junge Auenwald bei Krummenhennersdorf weiter – auch das Umweltbewusstsein der nächsten Generation bekommt hier sichtbare Wurzeln.

Susanne Peupelmann



20. UNESCO-Welterbetag: „Vermitteln. Verbinden. Begeistern.“ – Dippoldiswalde wird zum Mittelpunkt des Welterbe-Festes in der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří



Am 1. Juni 2025 feiern die deutschen UNESCO-Welterbestätten gemeinsam mit der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Verein UNESCO-Welterbestätten Deutschland bereits zum 20. Mal den UNESCO-Welterbetag – in diesem Jahr unter dem Motto „Vermitteln. Verbinden. Begeistern.“ Traditionell findet der Tag am ersten Sonntag im Juni statt.

Auch die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří beteiligt sich seit vielen Jahren mit einem vielfältigen Programm – 2025 steht dabei Dippoldiswalde im Mittelpunkt der zentralen Feierlichkeiten.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Welterbetag '25

Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří

Feiern Sie mit uns gemeinsam – dieses Jahr im Rahmen des Stadtfestes Dippoldiswalde.

2025 feiert der UNESCO-Welterbetag sein 20-jähriges Jubiläum!

Glück auf! Feiern Sie mit.

Eintritt frei

Sonntag, 1. Juni 2025	
10 – 18 Uhr	Welterbe-Meile <i>Ort: Markt Dippoldiswalde</i>
14 Uhr	Kinderbergparade der Dippoldiswalder Kitas <i>Start: Kulturzentrum Parksäle, Ziel: Markt Dippoldiswalde</i>
14.30 Uhr	Eröffnung des UNESCO-Welterbetags Ankunft der Kinderbergparade auf dem Markt
15 Uhr	Welterbekonzert mit - Landesbergmusikkorps Sachsen aus Schneeberg - Musikkorps der Stadt Olbernhau - Bergmusikkorps Saxonia Freiberg <i>Ort: Bühne auf dem Markt</i>

Wie kommt man hin:

Mit dem Auto → Anfahrt über die Bundesstraße 170 nach Dippoldiswalde. Bitte nutzen Sie die ausgewiesenen Parkmöglichkeiten.

Mit der Weißeritztalbahn → www.weisseritztalbahn.de
Bahnhof Dippoldiswalde, ca. 10 Minuten Fußweg

→ Weitere Veranstaltungen an diesem Wochenende:

www.ergeb-geirge-tourismu.s.de/welterbetag



www.montanregion-ergeb-geirge.de



Welterbe Montanregion
Erzgebirge/Krušnohoří

UNESCO-
Welterbetag
20 Jahre

In Kooperation mit der Stadt Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří
dem Welterbestätte-Verband e.V.

Das Montanregion wird unterstützt mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Bundestag und Landtag genehmigten Haushalts.

Kreislaufwirtschaft in Mittelsachsen: Gemeinsam mit europäischen und regionalen Akteuren Lösungen schaffen



Im Landkreis Mittelsachsen zeigen neben Modellregionen aus Estland, Finnland, Österreich, Kroatien und der Schweiz auch lokale Unternehmen, Kommunen und Forschungseinrichtungen, wie Kreislaufwirtschaft regional gedacht und gelebt werden kann. Zwei Veranstaltungen im März gaben starke Impulse. Interessierte können sich einbringen.

Im Rahmen des Modellvorhabens „Circular Rural Regions“ fanden in Freiberg ein internationales Partnertreffen und in Burgstädt ein regionaler Stakeholder-Workshop statt. Es wurde deutlich, dass Mittelsachsen bereits heute viel Potenzial und Engagement für eine zirkuläre Wirtschaftsweise bietet. Der Austausch europäischer und deutscher Akteure beim internationalen Austauschtreffen der Modellregionen zeigte konkrete Umsetzungen, etwa bei der Rülke GmbH aus Eppendorf oder NAF Halsbach. Forschungseinblicke wie im Reallabor SAMSax der TU Bergakademie Freiberg verdeutlichten innovative Ansätze, bei denen aus Reststoffen mittels 3D-Druck neue Produkte entstehen.

Beim Workshop in Burgstädt wurden zentrale Herausforderungen und Chancen gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen und Forschungseinrichtungen identifiziert. Sichtbarkeit, standardisierte Rahmenbedingungen und stärkere Vernetzung sind entscheidend. Besonders im Bauwesen, bei der Wiederverwendung von Materialien und in der öffentlichen Beschaffung besteht großes Potenzial. Praxisnahe Pilotprojekte sind gefragt um die Bevölkerung für das Thema zu sensibilisieren. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in eine laufende Potenzialstudie ein, die konkrete Handlungsansätze für Unternehmen und Kommunen entwickeln soll. Kerstin Kunze, Leiterin der Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung, betont: „Nur gemeinsam mit Unternehmen gelingt der Wandel hin zu einer kreislauffähigen und damit resilienten Wirtschaft.“

In den nächsten Wochen werden durch die BERATUNGSRAUM GmbH (Leipzig) und die Maikirschen e.K. (Oschatz) als durch den Landkreis beauftragte Partner Expertengespräche und branchenspezifische Themenrunden durchgeführt. Ziel ist die Schließung regionaler Kreisläufe.

Interessierte können zum Projekt aktiv beitragen: Ob als Best-Practice-Unternehmen, Forschungspartner oder engagierte Akteure – Erfahrungen und Ideen sind gefragt.

Mehr Informationen gibt es unter:

www.nestbau-mittelsachsen.de/kreislaufwirtschaft.



Beim Austauschtreffen der europäischen Modellregionen wurde gemeinsam ein Lehmhaus gebaut, angeleitet vom Naturbau-Campus aus Oschatz. (Urheber: Maikirschen e.K.)

Karrieremesse „ZIM – Zukunft in Mittelsachsen“ in Mittweida und Freiberg ein voller Erfolg

Nach einer erfolgreichen Premiere am 2. April 2025 in Mittweida fand am 9. April 2025 die zweite Veranstaltung der Karrieremesse „ZIM – Zukunft in Mittelsachsen“ in Freiberg statt. Beide Events verzeichneten eine hohe Besucherzahl und boten wertvolle Möglichkeiten, sich über berufliche Perspektiven und Weiterbildungsmöglichkeiten in der Region zu informieren.

Die Türen der Messe in beiden Städten öffneten pünktlich um 14:00 Uhr und blieben bis 18:00 Uhr für die Besucherinnen und Besucher geöffnet. Mit rund 60 Ausstellern in Mittweida und etwa 80 Ausstellern in Freiberg bot die Messe ein breites Spektrum an Informationen zu offenen Stellen und Qualifizierungsangeboten. Insgesamt nutzten rund 1.400 Interessierte die Gelegenheit, mit potenziellen Arbeitgebern in Kontakt zu treten, offene Positionen zu erkunden oder Bewerbungsunterlagen abzugeben.

Die Euro Akademie war auf beiden Veranstaltungen vertreten und führte zahlreiche gute Gespräche. „Wir sind immer bei den Events vertreten und sind positiv angetan vom Austausch auf den Veranstaltungen!“, so Patrick Bergmann.

Die PreZero Pyral GmbH war als Aussteller mit dabei – und begeistert vom Austausch! „Wir haben viele gute Gespräche geführt und direkt Bewerbungen erhalten. Das Interesse war groß!“, so Katrin Hoefer.

Großes Interesse an Fachvorträgen

Das begleitende Vortragsprogramm stieß ebenfalls auf reges Interesse.

Besonders gefragt waren die Themen berufliche Orientierungstools, das neu eingeführte Service- und Fachkräfteportal Mittelsachsen sowie die vielfältigen Weiterbildungsangebote der IHK Chemnitz.

Diese Vorträge boten den Teilnehmern wertvolle Einblicke und Hilfestellungen, um ihre berufliche Zukunft aktiv zu gestalten. Zukunft des Formats: 2026 in Döbeln und Freiberg Aufgrund der positiven Resonanz haben sich die Organisatoren entschieden, die Karrieremesse auch im Jahr 2026 fortzusetzen. Im kommenden Jahr wird das Format in Döbeln und Freiberg stattfinden, um noch mehr Interessierten den Zugang zu regionalen Karrierechancen zu ermöglichen.



Foto: Maria Sonntag/Fotoforma

Starke Partner für eine zukunftsorientierte Messe

Die Karrieremesse wird von der GIZEF GmbH, der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, der Handwerkskammer Chemnitz, dem Landkreis Mittelsachsen, der Agentur für Arbeit Freiberg und dem Jobcenter Mittelsachsen organisiert. Gemeinsam setzen sich diese Partner dafür ein, attraktive Beschäftigungs- und Weiterbildungsangebote in der Region sichtbar zu machen und Fachkräfte langfristig an Mittelsachsen zu binden.

Weitere Informationen

Interessierte können sich jederzeit unter www.gizef.de über die Karrieremesse sowie weitere Formate informieren.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Caroline Mitev unter veranstaltung@gizef.de.



GIZEF



Das Projekt „Alliance- und Veranstaltungsmanagement“ wird indirekt mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushalts.



Einladungen



FREIWILLIGE FEUERWEHR CONRADSDORF FALKENBERG TUTTENDORF

JUGENDFEUERWEHR
CONRADSDORF FALKENBERG TUTTENDORF

für Kids ab 10 Jahren

ÖFFENTLICHER JUGENDFEUERWEHRDIENST

AM 23.05.2025 AB 17 UHR
am Gerätehaus Tuttendorf

MACH MIT!
Werde Teil des Teams!



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Halsbrücker Anzeiger



FREIWILLIGE FEUERWEHR CONRADSDORF FALKENBERG TUTTENDORF

Brückenfest
zu Himmelfahrt
AN DER BRÜCKE CONRADSDORF

29. MAI 2025
VON 10 BIS 18 UHR

MIT KÜHEM FASSBIER - BRATWURST VOM GRILL
FRISCHEN FISCH- UND SCHNITZELBRÖTCHEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR CONRADSDORF FALKENBERG TUTTENDORF

Männertagsgrillen

Donnerstag

29. Mai 2025



Die Kameradinnen und Kameraden der FFW Niederschöna freuen sich besonders, dass wir euch wieder zum diesjährigen Männertagsgrillen einladen können.

Bei frischen, kühlen **Fassbier** und Bratwurst sowie Steaks vom Grill laden wir herzlich jeden, egal ob Herrentagsrunde oder Familienausflügler, auf einen gemütlichen Nachmittag ein.

Wo? Gerätehaus FFW Niederschöna

Wann? ab 15 Uhr



Informationsabend „Pflegeeltern(teil) werden“



Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, dass Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen vorübergehend oder dauerhaft ein liebevolles Zuhause geben. Alter und Lebensmodell spielen dabei zunächst eine untergeordnete Rolle. Wir sehen Individualität als eine wertvolle Ressource, denn so einzigartig die Kinder sind, so einzigartige Pflegeeltern braucht es auch.

Bei unseren Informationsabenden erfahren Sie mehr zum Thema „Pflegeeltern(teil) werden“ und haben Gelegenheit, uns Ihre Fragen zu stellen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

Bei unseren Informationsabenden erfahren Sie mehr zum Thema „Pflegeeltern(teil) werden“ und haben Gelegenheit, uns Ihre Fragen zu stellen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

Termin:

- **17. Juni 2025**, 17.00 Uhr, Landratsamt, Frauensteiner Straße 43, Zimmer 003, 09599 Freiberg

Für individuelle Beratungsgespräche stehen wir Ihnen ebenfalls gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Pflegekinderdienst Mittelsachsen

Frau Heide

Frau Rother

03731 799 6497

03731 799 6290

E-Mail:

pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de



VII. Lichtloch e.V. Halsbrücke



Wir feiern Kindertag am VII. Lichtloch- kommt und feiert mit uns!

**Sonntag, den 15.06. 2025
von 13:00 - 17:00 Uhr**

Der Verein lädt alle Kinder herzlich ein zu einem bunten Nachmittag voller Spaß, Spiel und Überraschungen!

- Auftritt von Kindertanzgruppen
- Schmieden mit dem Bergschmied
- Überraschung im Schachthaus
- Sport und Spiel
- Knüppelkuchen backen am Feuer
- Basteln nach Lust und Liebe
- Riesenseifenblasen
- Kinderschminken
- Reiten für Kinder

Kommt vorbei - bringt gute Laune mit und ein paar Freunde

Treff :
Straße der Jugend 49 in 09633 Halsbrücke
www.siebentes-lichtloch.de



DER FALKENBERGER DORFVEREIN INFORMIERT:

WEICHENFEST 2025

Falkenberg dreht durch

Sonnabend 21.06.2025



Nachmittags ab 15.00 Uhr Kirchweg

➤ **Bobby-Car-Rennen**

Ausschreibungsunterlagen über Steffi Schreiber

e-mail schreiber:steffi141208@gmail.com

Telefon 01722684533

➤ **Kinderprogramm**

Abends ab 19.00 Uhr in der Weiche

- Unterhaltung mit DJ von Peitsch Events
- Speisen & Getränken
- Überraschungssack

Unkostenbeitrag: 3,00 EUR

Der CSV feiert 60 Jahre Fußball – Ein Wochenende voller Sport und Spaß!



Am Wochenende des 14. und 15. Juni 2025 feiert der Conradsdorfer SV auf dem Conradsdorfer Sportplatz 60 Jahre Fußballgeschichte – und lädt alle herzlich dazu ein!

Sportlich geht es um 12:30 Uhr los mit dem Spiel Zug2/CSV2 gegen den Hohenfichtener SV. Um 15:00 Uhr trifft dann die erste Mannschaft auf den Bobritscher SV – zugleich das letzte Heimspiel der Saison! Anschließend wird ab 18:00 Uhr im Festzelt gefeiert, bevor ab 19:00 Uhr beim Sportlerball (Disco) die Stimmung richtig hochkocht.

Am Sonntag, 15. Juni, geht es ab 10:00 Uhr weiter: Beim Frühschoppen und den Kinderspielen erleben Jung und Alt die ersten beiden Jugendfußballspiele des Vereins seit 18 Jahren! Um 12:00 Uhr startet dann das Turnier der Alten Herren.

Der Eintritt ist an beiden Tagen frei – für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Außerdem sorgt eine Hüpfburg für Spaß bei den kleinen Gästen.

Der CSV freut sich auf zahlreiche Besucher und ein unvergessliches Jubiläumswochenende!

PROGRAMM
13. – 15. Juni 2025

Freier Eintritt!
für alle Veranstaltungen

Schul- und Heimatfest 2025
Halsbrücke

FREITAG 13. Juni 2025

- 17:00 Jugend-Kinderfeuerwehr: Schwallburg
- 18:00 Eröffnungsrede (durch Bürgermeister Markus Buschke)
- 19:30 Rockband: "Sticky Fingers"
- 20:00 Rockband: "Sticky Fingers"
- 20:00 Disko mit DJ Marvin

SAMSTAG 14. Juni 2025

- 10:00 Tag der offenen Tür: Kinderspielfeld (10:00 Uhr) Sportplatz Halsbrücke, Freizeitschau und Buschfahrten, Ananda-Yoga - zum Schoppen, Kirche (mit Ausstellung)
- 16:30 Eröffnung (durch Bürgermeister Markus Buschke)
- 16:30 Kinderprogramm (Kinderschinken, Zaubern, Spielmobil, Hüpfburg, Bastei von Hasenheide)
- 16:30 Jahrgangstreffen (Unterhaltung: 15:00 Uhr Funkengarde HCC Halsbrücke, 15:30 Uhr Schülchor)
- 16:30 Kuchenbasar
- 19:30 Tanz mit "Blue Effekt"
- 22:30 Wassershow
- 23:00 Disko mit DJ Sir KnockOut

Sonntag 15. Juni 2025

- 09:00 Gottesdienst im Festzelt
- 10:00 Vorlesestunde für Kinder im Kinderzelt (Halsbrücke: Schmalbecker Musikanten)
- 10:30 Frühschoppen (Halsbrücke: Schmalbecker Musikanten)
- 12:30 Kinderprogramm (Spielmobil, Hüpfburg)
- 14:00 Kuhladsbingo (Westenstraße 14, Ende 16 Uhr)
- 17:00 Disko mit Heides-DJ-Team

Immer:

- Natur- und Erlebnispfad (Blickpunkte, Insektenhotel)
- Ausstellung Kinderbilder - Kindergarten
- Rummel

Ganztag:

- Kremsfahrten
- Ponyreiten
- Traktorfahrten

Für das leibliche Wohl sorgt die Firma Heide. Vielen Dank an alle Unterstützer und Sponsoren!

Sponsoren: HEIDE'S, erwie M, Stroh-Jäger, BLUE EFFEKT

Infos unter:  gruppe-bibug.de

Kontakt per E-Mail: Heimatfest28@gemeinde.rensberg.de

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch!

Geburtsdatum	Alter	Rufname	Familienname	Ortsteil
03.06.	85	Erika	Grünert	Falkenberg
09.06.	75	Eberhard	Döhnert	Hetzdorf
12.06.	75	Stefan	Hoppe	Hetzdorf
13.06.	75	Ilona	Lieber	Halsbrücke
16.06.	70	Albrecht	von Schönberg	Krummenhennersdorf
20.06.	70	Michael	Ulbricht	Halsbrücke
26.06.	70	Monika	Schulz	Niederschöna
28.06.	72	Siegmar	Schirmer	Halsbrücke
30.06.	85	Monika	Zuske	Halsbrücke

Wir gratulieren

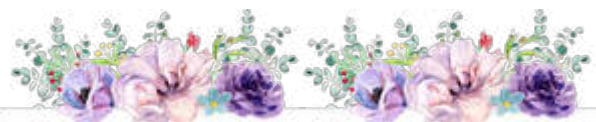


Zur Diamantenen Hochzeit

05.06. Helga und Walter Ulbricht Tuttendorf

Zur Goldenen Hochzeit

20.06. Heidrun und Roland Scheinflug Halsbrücke



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstplan für die Kirchgemeinde Halsbrücke

29. Mai - Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Halsbrücke, Predigtgottesdienst
Kollekte Weltmission

01. Juni - Exaudi

08.45 Uhr Niederschöna, Predigtgottesdienst
10.00 Uhr Tuttendorf, Abendmahlsgottesdienst
Kollekte eigene Gemeinde

08. Juni - Pfingstsonntag

10.00 Uhr Oberschaar, Abendmahlsgottesdienst
Kollekte eigene Gemeinde

09. Juni - Pfingstmontag

10.00 Uhr Krummenhennersdorf, Abendmahlsgottesdienst
Kollekte Diakonie Deutschland
15.00 Uhr Niederschöna, Orgelkonzert

14. Juni - Samstag

14.00 Uhr Conradsdorf, Familienkirche mit anschließendem Gemeindefest
Kollekte eigene Gemeinde

Änderungen vorbehalten!

Liebe Gemeinde!

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder eine **Jubelkonfirmation** feiern. Es wird keine persönliche Einladung geben. Wir bitten um Verständnis - und die Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden, sich gegenseitig auf den Festgottesdienst hinzuweisen.

Eingeladen sind Jubilare, die in den Jahren **2000, 1975, 1965, 1960 und 1955** in einem unserer Ortsteile konfirmiert wurden, aber auch Jubilare, die in anderen Gemeinden konfirmiert wurden und nun ihren Wohnsitz in unserer Gemeinde haben.

Gefeiert wird am 24.08.2025 in der Kirche Conradsdorf.

Der Gottesdienst beginnt 14.00 Uhr.

Im Gottesdienst kann sich jeder zur Jubelkonfirmation einsegnen lassen und wird dafür ein Gedenkblatt erhalten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir die Jubilare zu einer Kaffeerunde in die „Kirsche“ ein.

Für eine bessere Planung bitten wir Sie, sich **bis 15.08.2025 schriftlich mit Namen und Konfirmationsjahr** im Pfarrbüro anzumelden.

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Rückfragen können Sie sich gern an mich wenden unter der Tel.Nr. 0176 - 968 16 257



Sylke Partzsch

Konzert in Niederschöna

Wie alljährlich lädt die Kirchgemeinde Niederschöna am Pfingstmontag, dem 09. Juni 2025, um 15 Uhr wieder zum Konzert an unserer Silbermann-Orgel in die St.-Annen-Kirche ein.



In diesem Jahr erklingt mit der Orgel das seltene, schwierig zu spielende Blechblasinstrument Zink.

Sebastian Knebel (Orgel) und Thomas Friedlaender (Zink), beide aus Dresden, spielen Musik des „Siglo de Oro“, dem „Goldenen Zeitalter“ Spaniens, der Zeit Karls V. und Philipp II. Es erklingen Kompositionen von Antonio de Cabezón, Francisco Correa de Arauxo.

Außerdem sind Orgelwerke von Johann Sebastian Bach und Dietrich Buxtehude zu hören.

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.

gez. Klaus Zimmermann

i. A. des Kirchenvorstandes

Gemeindefest

14.06.2025

**Prüft alles
und behaltet
das Gute!**



1. Thess 5,21

Spiel, Spaß und Bastelei
Auftritt Kirchenchor
Pflanzentauschbörse
Kulinarische Köstlichkeiten
Lagerfeuer

**Wir feiern
jetzt zusammen**

14:00 Gottesdienst in Conradsdorf

Man denkt, man tut was Gutes...



Das zunehmende Insektensterben ist uns allen bekannt. Betroffen sind viele hochspezialisierte Wildbienenarten und auch die häufigeren Arten, die für die Bestäubung von Obstgehölzen und vielen anderen Blüh-

pflanzen unentbehrlich sind.

Was ist darum näherliegend, als bienenfreundliche Blütenpflanzen für Balkon und Garten als Nektar- und Pollenspender zu kaufen. Eigentlich eine gute Idee, **aber** viele dieser Pflanzen sind mit teils hochgradig bienengiftigen Pestiziden belastet!

Diese Giftstoffe, die unsere Kulturpflanzen vor Krankheiten, Schädlingen oder Konkurrenzpflanzen schützen sollen, wirken aber nicht nur auf die Zielorganismen. Z.B. machen Insektengifte gegen Blattläuse auch vor Nützlingen wie Bienen nicht halt. Pestizide gelangen in Gewässer, reichern sich im Boden und auch in Lebewesen an und können negative Auswirkungen auf ganze Lebensgemeinschaften haben. Blütenbesuchende Insekten nehmen Pestizide auf, wenn sie Pollen und Nektar sammeln. Deshalb ist es besonders wichtig, dass Pflanzen, die für Insekten attraktiv sind, möglichst frei von Pestiziden sind.

Die bei uns angebotenen Zierpflanzen kommen häufig als Jungpflanzen aus Ländern, die sich wegen ihres warmen Klimas besonders für die Pflanzenzucht eignen. Einige dort eingesetzte hochgiftige Pestizide sind in Europa seit vielen Jahren nicht mehr zugelassen. Vielfach sind ihnen die Arbeiter in den Produktionsländern schutzlos ausgeliefert. Das Pflanzenschutzgesetz regelt, dass Pflanzen nur dann importiert werden dürfen, wenn sie frei von in der EU nicht zugelassenen Pestiziden sind. Streng kontrolliert wird die Einhaltung des Gesetzes jedoch nicht.

Der BUND und seine Partnerorganisation Global 2000 haben deshalb bienenfreundliche Pflanzen im Handel auf Pestizidrückstände untersucht und dabei sehr hohe Belastungen nachgewiesen. Insgesamt 38 verschiedene Pestizide wurden festgestellt, viele Pflanzen enthielten sogar mehrere bienengefährliche Pestizide. Ein Lavendel z.B. enthielt 18 verschiedene Pestizide, von denen 9 hochgefährlich nicht nur für Insekten, sondern auch für den Menschen sind.

Wenn Sie unsere Insekten vor Giften schützen wollen, also wirklich etwas Gutes tun wollen, ist das ganz einfach:

- Kaufen Sie Blühpflanzen am besten in Bio-Gärtnereien
- Pflanzen Sie mehrjährige Stauden (Bioware), dann müssen Sie nicht jährlich nachkaufen, sparen Geld und können nicht in die Pestizidfalle geraten.
- Ziehen Sie Pflanzen aus selbst gewonnenen oder als Bioware erhältlichen Samen oder machen Sie selbst Ableger aus Stecklingen.
- Tauschen Sie selbstgezoogene Pflanzen im Freundes- und Bekanntenkreis.
- Verzichten Sie auf den Einsatz jeglicher Pestizide an Ihren Pflanzen. Sofern es Probleme mit Schädlingen gibt, wenden Sie natürliche Mittel an, wie Brennnesseljauche und Sud von Ackerschachtelhalm.
- Sorgen Sie für permanente Bodenbedeckung und einen bunt gemischten Bewuchs, das fördert Nützlinge, die helfen, Schädlinge im Zaum zu halten.

(vgl. Corinna Hölzel, Dr. Bernd Alt, BUND Region Hannover)

Danke Gott, dass du die bunte Insektenwelt geschaffen hast und danke für die unendliche Vielfalt der Pflanzen und Blüten. Hilf uns, die Welt, in der wir leben, als unsere Verantwortung zu sehen, damit wir sie nicht zerstören, sondern sie mit Vernunft und Achtung bewahren.

Weiterführende Informationen:

<https://www.bund.net/service/publikationen/detail/publication/giftfalle-bienenfreundliche-pflanzen-2022/>

<https://www.geo.de/natur/tierwelt/bienen-in-gefahr--kombination-aus-pestiziden-ist-toedlich-35048580.html>

Renate Haufe

Kindertagesstätten



Kindertagesstätte „Sonnenuhr“ Conradsdorf

Osterhase, Schnuppernase...

Am 16.04.2025 besuchte uns in der Kinderkrippe der Osterhase. Nach einem leckeren Frühstück begaben sich alle Kinder bei schönsten Frühlingswetter auf eine kleine Wanderung. Dabei entdeckten sie schon von weiten den Osterhasen auf unserer Obstwiese. Natürlich gab es dann für die Kinder kein Halten mehr. Zur Freude aller hatte er für jedes Kind eine kleine Überraschung versteckt.



Schulnachrichten

Grundschule Halsbrücke

Klassenfahrt Klasse 4

Vom 10. – 14. März 2025 besuchten wir (die Klasse 4) das Kinderbauerngut Lindenhof in Langenstriefis. Mit Fahrgemeinschaften reisten wir am Montagmorgen an und erkundeten das große Gelände mit vielen Tieren und Spielmöglichkeiten. Wir durften zu mehreren Zeiten die Tiere füttern, pflegen und streicheln.

Das war toll und die Schüler genossen ausgiebig den Kontakt zu den Pferden, Hühnern, Katzen, Ziegen, Schafen und Schweinen. Am Dienstag begaben wir uns auf eine Eselwanderung zur nahegelegenen Milchviehanlage. Staunend besichtigten wir den Betrieb und lernten Neues über die moderne und automatisierte Melktechnik.

Ein gemütlicher Filmeabend rundete den Tag ab. Unser Programm auf dem Kinderbauerngut hieß „Selber machen“. Unter diesem Motto bereiteten wir am Mittwoch in zwei Gruppen das Vesper mit leckeren Apfeltaschen und das Mittagessen mit einem Gemüseeintopf zu. Gestärkt wanderten wir zur Räuberschänke und spielten Bowling. Ruhig und entspannt lasen wir am Abend unsere Klassenlektüre „Die Gangsta-Oma“ weiter. In den nächsten Tag starteten wir sportlich in der Turnhalle in Langenstriefis und am Nachmittag backten wir Brote und stellten Käse her. Ein großes Highlight und der Abschluss der Klassenfahrt war die Disko am letzten Abend. Der Abschied von den Tieren und der gemeinsamen Zeit fiel etwas schwer.

Wir hatten eine tolle Zeit auf dem Kinderbauerngut!

Ein herzlicher Dank gilt allen Eltern für die Hin- und Rückreise, den zwei Betreuerinnen, unserer Referendarin und dem Kinderbauerngut für eine hervorragende Organisation, tolles Essen und ganz viel Herzlichkeit.

Mit freundlichen Grüßen
Santana Schneider
(Klassenlehrerin Klasse 4)



Grundschule Niederschöna

Osterzeit an der Grundschule Niederschöna: Ein buntes Fest

Die gesamte Woche vor Ostern stand an unserer Grundschule unter dem Thema des fächerverbindenden Unterrichts, welcher vielfältige Inhalte kreativ miteinander verknüpfte. Die Kinder konnten in die Osterstimmung eintauchen und ihre Vorfreude auf das Fest lebendig werden lassen.

Ein Höhepunkt der Woche war das klassenstufenübergreifende Osterkarussell, das am Mittwoch, den 16. April 2025, stattfand. In fröhlicher Atmosphäre hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen eine Vielzahl von Aktivitäten zu erleben. Hierzu gehörten unter anderem das Anschauen eines spannenden Osterfilms, das kreative Ostermalen sowie das Basteln von hübschen Osterkörbchen. An einer Station konnten die Kinder Osterkerzen gestalten und verzieren. Auch sportlich ging es zu: Die Kinder konnten in der Station "Oster-Sport" ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Für die kleinen Sängerinnen und Sänger gab es die Gelegenheit zum "Ostersingen", während in der Station "Osterbacken" köstliche Leckereien geschaffen wurden. Zudem war die Spielestraße eine willkommene Gelegenheit für alle, sich auszutoben und miteinander zu spielen. Die Durchführung des Osterkarussells wäre ohne die tatkräftige Unterstützung der Eltern und des Horts so nicht möglich gewesen.

Am Donnerstag wurde die Osterzeit mit einem liebevoll gestalteten Osterfrühstück in den Klassen weiter gefeiert. Die Schüler genossen mitgebrachte Speisen, selbst herangezogene Kresse und freuten sich über die gemeinsamen Momente. Die Kinder der 1. Klasse präsentierten zur Einstimmung auf die Ferien ein Lied von Rolf Zuckowski, unterstützt von Instrumenten und angeleitet von Frau Kohl. Vor ihrem großen Auftritt waren einige Kinder ziemlich nervös, doch als sie das fröhliche Lied "Immer wieder kommt ein neuer Frühling" sangen, verflog die Aufregung schnell.



Voller Vorfreude auf die bevorstehenden Ferien verabschiedeten sich die Schülerinnen und Schüler schließlich in die Osterferien. Die gemeinsame Zeit an der Grundschule Niederschöna hat nicht nur den Geist des Festes eingefangen, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.

„Schule im Bergwerk“

Exkursion der Grundschule Niederschöna ins Silberbergwerk Freiberg

In der ersten Aprilwoche 2025 machten sich die Schüler unserer Grundschule auf eine spannende Reise in die regionale Geschichte des Bergbaus. An drei Tagen besuchten die Klassen nacheinander das Silberbergwerk in Freiberg, „Reiche Zeche“, ein eindrucksvolles Zeugnis der Bergbautradition und ihrer industriellen Vergangenheit. Das Freiburger Revier war mehr als acht Jahrhunderte ein bedeutendes Zentrum des Bergbaus und der wichtigste sächsische Silberlieferant. Am 9. April startete die Klasse 3, gefolgt von den Klassen 1 und 2 am 10. April und schließlich den beiden vierten Klassen am 11. April. Die Kinder waren von Anfang an begeistert und neugierig, was sie erwarten würde. Nach vorhergehenden Sicherheitsunterweisungen durften die Grundschüler ausgestattet mit Jacke und Helm 150 Meter in die Tiefe hinunterfahren und erlebten so hautnah, wie es sich anfühlt, so tief unter der Erde zu arbeiten. Unter Anleitung eines erfahrenen Bergmannes begann die Führung in der faszinierenden Welt unter Tage. Die Kinder hörten spannende Geschichten über die Arbeit der Bergleute, die schwierigen Bedingungen im Stollen und die wertvollen Rohstoffe, die hier jahrhundertlang gefördert wurden. Die interessierten Schülerinnen und Schüler stellten viele Fragen und zeigten großes Interesse an den verschiedenen Techniken und Werkzeugen, die im Bergbau zum Einsatz kamen.

Besonders aufregend war für die Kinder die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden.



So durften einige Klassen unter Tage kleinere Gesteinsbrocken selbst abbauen. Jeder erhielt zudem im Rahmen des Besuchs einen kleinen Bausatz für einen Hunt, das traditionelle Transportmittel im Bergbau. So konnten die Schülerinnen und Schüler nicht nur ihr erlerntes Wissen mit nach Hause nehmen, sondern auch etwas Handfestes mitgestalten.

Der Besuch des Silberbergwerkes wurde maßgeblich durch das Projekt „Schule im Bergwerk“ des Fördervereins Himmelfahrt Fundgrube Freiberg e.V., sowie der Stiftung für Kunst und Kultur der Sparkasse Mittelsachsen finanziert. Diese Initiative soll den Kindern die Bedeutung des Bergbaus für die Region näherbringen und das historische Erbe lebendig halten. Für unsere Klassen war der Besuch im Silberbergwerk Freiberg nicht nur ein spannendes Abenteuer an einem außerschulischen Lernort, sondern auch eine lehrreiche Erfahrung, die ihnen die Geschichte und Kultur unserer Heimat näher gebracht hat. Wir sind dankbar, dass wir ein echtes Bergwerk besuchen durften, welches auch heute noch vielfältig genutzt wird und, dass wir die Wege des untätigen Herzens der Silberstadt Sachsens erforschen konnten.

W. Dickert
Schulleitung



Feuerwehrynachrichten

Nachruf



Die Freiwillige Feuerwehr Niederschöna trauert um ihren Kameraden

Klaus Göhler

Er verstarb am 20.04.2025 im Alter von 87 Jahren.

Mit ihm verlieren wir einen allseits geschätzten und beliebten Kameraden.

Im Jahr 1956 trat er seinen aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Niederschöna an und beendete seinen aktiven Dienst 2000, darüber hinaus blieb er auch in der Alters- und Ehrenabteilung immer präsent und half, wo immer er konnte.

Allen Feuerwehrangehörigen wird Klaus Göhler für sein langjähriges Wirken in 69 Jahren Feuerwehrdienst unvergessen bleiben. Unsere aufrichtige Anteilnahme und Mitgefühl gelten seinen Angehörigen.

*Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Niederschöna.*

Vereinsmitteilungen

Fasching mit dem Hetzdorfer Carneval Club

Ein Erfolgreicher Fasching im Festzelt



Trotz der Sperrung der Freizeithalle und der damit verbundenen Herausforderungen konnte der Hetzdorfer Carneval Club den Fasching am 15. Februar 2025 erfolgreich im Zelt feiern.

Unter dem Motto "Apres Ski Fasching" war das Wetter dem Thema mehr als gerecht geworden und sorgte für die passende Atmosphäre.

Dank der tatkräftigen Unterstützung unserer Helfer, Freiwilligen und Sponsoren konnte die Veranstaltung dennoch ein großer Erfolg werden. Viele Besucher nahmen die ungewohnte Situation gut an und feierten ausgelassen. Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dieser Abend trotz der Schwierigkeiten unvergesslich wurde. Gleichzeitig möchten wir unsere Hoffnung und unseren Nachdruck an die Gemeinde richten, alles Mögliche zu unternehmen, dass die Freizeithalle zeitnah wieder nutzbar ist. Alle Vereine und Bürger der Gemeinde brauchen die Freizeithalle um die erforderlichen und gewünschten kulturellen, privaten und organisatorischen Veranstaltungen in gewohnter Form stattfinden zu lassen.

Auch eine eingeschränkte Nutzung, ohne funktionierender Heizung, sollte dringend in Betracht gezogen werden.

Für uns als Betreiber der Freizeithalle, und damit als Vereins- und Veranstaltungsgebäude des HCC, ist es existenziell wichtig hier eine Lösung für die Hauptveranstaltungen November 2025 und Februar 2026 zu bekommen.

*Vielen Dank für die Unterstützung und Ihr Verständnis!
Hezil-Helau*

Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e.V.

Osterwanderung in Hetzdorf ein voller Erfolg – trotz Aprilwetter



Am 18. April fand in Hetzdorf die alljährliche Osterwanderung statt – und trotz unbeständigem Aprilwetter, und der nicht nutzbaren Freizeithalle, ließen sich rund 150 Gäste die gute Laune nicht verderben. Die Veranstaltung wurde wieder einmal sehr gut angenommen – ein herzliches Dankeschön gilt allen wasserfeste Besucherinnen und Besuchern, die dabei waren!

Um 14 Uhr startete die Wanderung durch den Ort und führte am Waldrand entlang. Für die kleinen Gäste gab es unterwegs einen liebevoll gestalteten Osterparcours, bei dem sie sich eine kleine Überraschung verdienen konnten. Am Imbissstand wurde für das leibliche Wohl gesorgt, damit sich Groß und Klein vor dem Rückweg stärken konnten.

Auf dem Festgelände neben der Freizeithalle erwartete die Gäste ein buntes Rahmenprogramm: Der Kindergarten ver-

anstattete eine Tombola mit hübschen Gewinnen, zwei engagierte Frauen verwandelten Kinder beim Schminken in Hasen, Schmetterlinge oder Piraten, und die Freiwillige Feuerwehr Hetzdorf sorgte mit Fahrten im Einsatzfahrzeug sowie einer Kübelspritze für strahlende Kinderaugen.



Dank zahlreicher Kuchenspenden war auch für ein reichhaltiges Verpflegungsangebot gesorgt. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die mitgeholfen haben: den Helferinnen und Helfern beim Auf- und Abbau sowie Verkauf, den KuchenbäckerInnen den FFW Hetzdorf und Niederschöna, der Fleischerei Müller, Heike L. für die liebevolle Dekoration, den Gemeindemitarbeitern des Bauhof's- und natürlich dem Osterhasen!

Bitte vormerken: Waldkino am 11. und 12. Juli 2025

Schon jetzt möchten wir auf eine neue Veranstaltung hinweisen: Am Wochenende vom 11./12. Juli findet erstmals das Waldkino auf dem Sportplatz in Hetzdorf statt. Weitere Informationen folgen in den nächsten Wochen – also Termin schon mal im Kalender markieren!

Beste Grüße

Der Dorf- und Heimatverein am Tharandter Wald e.V.



Auf den Spuren von August Horch und Robert Schumann

Wir, die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores *terzschlag*, Hetzdorf, können wieder auf eine wundervolle Chorausfahrt zurückschauen. Das es immer wieder so „besonders“ wird, liegt sicher am Konzept und dem Gespür der Organisatoren Grit und Ellen:

Man nehme ein ZIEL, das für jeden etwas bietet, diesmal waren es das Horch Museum Zwickau,

das Robert-Schumann-Haus und die Stadtführung durch den historischen Altstadt kern.



Weiterhin gehört eine Gaststätte dazu, die keine Wünsche offen lässt, Almgasthof Steyr, direkt am Hauptmarkt.

Wichtig, eine fröhliche Gesellschaft, die sich für die kleinen Rastpausen immer wieder ein „Tischlein deck dich“ zaubert.

Von besonderem Glück auch, wenn man einen so treuen Chorbegleiter hat, wie unseren Volker Walter, der allen Mitreisenden die Welt der Meissner Weine mit 3 Weinproben zum Erlebnis werden lässt. An dieser Stelle unseren herzlichen Dank!

Von allergrößter Wichtigkeit ist ein Busfahrer der Firma *Voigt's Reisen*, diesmal war es Heiko, der alle noch so ausgefallenen Wünsche der Reiseleitung erfüllte und die Gesellschaft mit Freundlichkeit und einem sicheren Fahrstil souverän von A nach B brachte.

Zu guter Letzt sollte da noch ein Abschlussknaller sein. So war es auch, es ging auf den Glück-Auf-Turm in Oelsnitz. Seine Form erinnert an ein Fördergerüst und steht auf der Halde des ehemaligen Steinkohlenbergwerkes, dem Deutschlandschacht.



Auf halbem Berg wurde in idyllischer Abendstimmung und mit reich gedecktem Tisch gerastet.

Natürlich erschallte von den Terzanern das Steigerlied und mit den Klängen des Liedes „Ein schöner Tag ward uns beschert, wie es nicht viele gibt“ endete unsere diesjährige Jahresausfahrt.

Danke allen, die zu diesem schönen Tag beigetragen haben! und wie sagt man, nach der Fahrt ist vor der Fahrt, wie gemunkelt wird, gibt es schon Pläne für 2026, wir freuen uns darauf.

im Auftrag von *terzschlag* - Gemischter Chor Hetzdorf e.V.
gez. Evelyn Weise



Conradsdorfer Sportverein, Abteilung Billard

Die letzten Ergebnisse



Für die erste Mannschaft ging die Punktspielsaison mit dem Auswärtsspiel beim Spitzenreiter Dresden Reick/DSV zu Ende. Ein Sieg war kaum zu erwarten. Mit 1590 : 1499 Points kam es dann auch so. Die besten Spieler beim CSV an diesem Tag waren Tino Heber mit 268

Points und Franz Wiegand mit 267 Points.

Damit blieb nur der dritte Platz in der Tabelle hinter dem souveränen Spitzenreiter von Dresden Reick/DSV und auch die Sportfreunde vom TSV Niederschöna konnten noch am CSV vorbei auf den zweiten Platz klettern. Der Wunsch vom schnellen Wiederaufstieg in die zweite Bundesliga konnte in dieser Saison nicht umgesetzt werden. Neue Saison ... neuer Versuch.

Die zweite Mannschaft hatte ihre Spielserie schon eher beendet und landete mit 16:12 Punkten auf dem dritten Platz von 8 Mannschaften hinter dem Höckendorfer BSV und dem BCE Freiberg. Über die Ziele für die nächste Saison wird sicher noch gesprochen werden.

In der Kreisliga hat sich die dritte Mannschaft den zweiten Platz gesichert. Das letzte Spiel zu Hause gegen den SV Bobritzschtal ging zwar mit 854 : 870 Points verloren, konnte aber an der guten Platzierung nichts mehr ändern. Bemerkenswert ist, dass die Spiele gegen den Kreismeister, die Sportfreunde vom TSV Niederschöna, beide gewonnen wurden. Es ist also auch in dieser Klasse noch Luft nach oben für den CSV.

Damit ist für alle drei Mannschaften die Punktspielsaison beendet. Es gibt aber nicht nur die Punktspielserie. Besondere Höhepunkte im Billardgeschehen des Jahres sind die Einzelmeisterschaften, die Pokalspiele, ein Turnier für Spieler über 60 Jahre mit einer langjährigen Tradition und das durch den CSV organisierte Turnier für Nichtaktive, an dem sich eine Vielzahl von Vereinen der Gemeinde beteiligen und diese Veranstaltung zu einem besonderen Höhepunkt machen. Dazu dann einiges in der nächsten Ausgabe.

Sport Frei

gez. Thomas Haufe

IMPRESSUM - Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke

Das Amtsblatt der Gemeinde Halsbrücke erscheint monatlich kostenlos für alle Ortsteile. Für redaktionelle Beiträge im nichtamtlichen Teil finden Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf unserer Homepage www.halsbruecke.de.

Auflagenhöhe: ca. 2.400 Exemplare

- Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



*Eine Ära geht zu Ende -
Wir sagen Danke und übergeben
unser Hotel in gute Hände!*

Nach 46 Jahren mit Herz und Hingabe verabschieden wir uns zum 1. Juni 2025 aus Altersgründen aus dem aktiven Hotelbetrieb.

Mit großer Freude teilen wir mit, dass unser Haus sowie ein Großteil unseres bewährten Teams ab dem 1. Juni von Familie Bradu übernommen und in vollem Umfang weitergeführt wird.

Familie Bradu bringt viel Erfahrung und Leidenschaft mit – und begrüßt Sie mit einem besonderen Einführungsangebot:

10 % Rabatt auf alle Pauschalen im Juni 2025.

Wir bedanken uns von Herzen für Ihre jahrzehntelange Treue und freuen uns sehr, wenn Sie dem Hotel Breitenbacher Hof auch unter neuer Führung verbunden bleiben!

Ihre Familie

*Oliver und
Christa Kaupp*

Hotel Breitenbacher Hof



**Im Gesundheitstal im Schwarzwald
zur Ruhe kommen und den Duft
der Tannen riechen**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. ab € 235,-

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. ab € 318,-

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches
6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. ab € 545,-

Breitenbachstraße 18 · 72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0 · Fax 0 74 43 / 96 62 60

www.hotel-breitenbacher-hof.de

**HAUPTSAISON
2025**

Entspannen Sie sich und
genießen Sie ungeteilte Zeit
mit der Familie.

Buchen Sie jetzt und sichern
sich Ihr Urlaubsdomizil
am Plauer See!



FERIENPARK LENZ



URLAUB

ist Familienzeit



Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See. Mit rund **30 individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. **Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.**



www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



POTTENSTEIN / FRÄNKISCHE SCHWEIZ

EIN HERZLICHES „GRÜSS GOTT“ IM FELSENSTÄDTCHEN POTTENSTEIN

Inmitten einer der romantischsten Regionen Bayerns - Synonym für gelebtes Brauchtum und romantische Erlebnisse.

Wussten Sie, dass unsere Region, das „Land der Burgen, Höhlen und Mühlen“ mit einigen bemerkenswerten Superlativen aufwarten kann und dabei ihre Gemütlichkeit nicht verloren hat?

FRÄNKISCHE SCHWEIZ, DAS URLAUBSGEBIET MIT

- ✓ der höchsten Brauereidichte der Welt
- ✓ den meisten und schönsten Osterbrunnen der Welt
- ✓ den meisten Kletterrouten in ganz Europa
- ✓ dem größten Kirschenanbaugebiet Mitteleuropas
- ✓ den größten Tropfsteinhöhlen Mitteleuropas
- ✓ den meisten Kirchweihen in Deutschland
- ✓ den meisten Burgen und Burgruinen in Deutschland

Infos: Tourismusbüro Pottenstein 91278 Pottenstein - www.pottenstein.de



TRAUMREISEN

mit FLY & HELP Schulbesuch



Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

www.fh-travel.de

NAMIBIA

1.+ 2. Tag: Anreise – Windhoek; 3.+4. Tag: Windhoek; 5. Tag: Windhoek – Sossusvlei; 6. Tag: Sossusvlei & Sesriem Canyon; 7. Tag: Namibwüste – Swakopmund; 8. Tag: Swakopmund; 9. Tag: Swakopmund – Etosha Region; 10. Tag: Etosha Nationalpark; 11. Tag: Etosha Region – **FLY & HELP Schulbesuch** – Midgard Country Estate; 12. + 13. Tag: Abreise und Ankunft in Deutschland.

p. P. ab
2.799 €

im DZ vom
17.-29.1.2026 (Frankfurt) /
18.-30.1.2026 (München)
13-tägig inkl. Flug
und Rundreise

Inklusivleistungen u. A.

- Direktflug mit Discover Airlines von Frankfurt oder München nach Windhoek und zurück in der Economy-Class
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 10 Übern. in Hotels und Lodges der guten Mittelklasse; 10 x Frühstück; 6 x Abendessen

- je eine Stadtrundfahrt in Windhoek und Swakopmund, 2 Wildbeobachtungsfahrten (Reisebus) in der Etosha Pflanze, **FLY & Help Schulbesuch**, Sossusvlei und Sesriem Canyon



Zum ausführlichen Reiseverlauf!
Buchungscode: LW26-1

Einzelzimmerzuschlag: 599 €

NAMIBIA & SÜDAFRIKA

Tag 1– 7: siehe Namibia Reiseverlauf.

8. Tag: Swakopmund – **FLY & HELP Schulbesuch** – Midgard Country Estate; 9. Tag: Midgard Country Estate – Weiterflug: Windhoek – Johannesburg; 10. Tag: Johannesburg – Hazyview; 11. Tag: Hazyview – Kruger National Park; 12. Tag: Hazyview – Johannesburg; 13. Tag: Weiterflug: Johannesburg – Gqeberha – Tsitsikamma Nationalpark; 14. Tag: Tsitsikamma – Oudtshoorn; 15. Tag: Oudtshoorn – Kapstadt; 16. Tag: Kapstadt – Kap der Guten Hoffnung; 17. Tag: Kapstadt; 18. Tag: Kapstadt – Abreise; 19. Tag: Ankunft in Deutschland

p. P. ab
3.599 €

im DZ vom 18.1.-4.2.2026
18-tägig inkl. Flug
und Rundreise

Inklusivleistungen u. A.

- Nachtflug ab/bis Frankfurt mit maximal 1x Umstieg, in der Economy-Class
- 2 Kontinental-Flüge: Windhoek – Johannesburg, Johannesburg – Port Elizabeth
- 15 Übern. mit Frühstück und 3x Abendessen in Namibia
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Viele Ausflüge und Eintrittsgelder



**FLY & HELP
Travel**



Zum ausführlichen Reiseverlauf!
Buchungscode: LW26-2

Einzelzimmerzuschlag: 729 €



Abschied nehmen

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Danksagung

Du bleibst für immer in unseren Herzen, liebe Mutti

Katharina Mehnert

geb. Stein

* 25. Februar 1931 † 10. April 2025

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma, möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Frau Dr. Kaulen, dem ganzen Team der Station 2A, im Seniorenheim Johanna Rau für die liebevolle Pflege und Betreuung. Unser Dank gilt auch der Trauerrednerin Frau Queck und dem Bestattungshaus Steinmetz.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Kinder mit Familien

Haida, im Mai 2025

*"Noch einmal möchte ich den Feldweg gehen,
noch einmal das reife Getreide sehen,
noch einmal stehen und lauschen,
wenn die Ähren rauschen."*

Von Herzen möchten wir allen Danke sagen,
die unserem lieben

Klaus Göhler

11. März 1938 - 20. April 2025

die letzte Ehre erwiesen haben und auf so vielfältige Weise
ihre herzliche Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserer Hausärztin
Frau Dr. Romy Kaulen, dem Team der Diakoniestation
Dittmannsdorf, der Kurzzeitpflege Claußallee Freiberg
sowie dem Bestattungsinstitut Teuchert Dresden.

In liebevoller Erinnerung an die schöne Zeit,
die er uns geschenkt hat.

seine Ursula

Franz, Franziska, Laura und Silke mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Trend geht zur Dauergrabpflege

Anzeige

Immer mehr Menschen nutzen die Möglichkeit, mit einem Dauergrabpflegevertrag aktiv Vorsorge für die Zeit nach dem Tod zu betreiben. „Die meisten Menschen beginnen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, wenn sie zum ersten Mal mit einem Beisetzungsfall konfrontiert werden“, berichtet Ralf Harbaum, Aufsichtsratsmitglied der Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH (GdF). „Oft leben etwa die Kinder eines Verstorbenen nicht vor Ort und können daher die Grabpflege nicht selbst übernehmen. Oder der hinterbliebene Partner ist körperlich nicht in der Lage, sich selbst um das Grab zu kümmern, oder möchte nun lieber in die Nähe der Enkelkinder ziehen.“ Die Stärke eines Dauergrabpflegevertrags: Er ist so individuell wie die Menschen, die ihn abschließen. Am häufigsten wird eine regelmäßige Grabpflege mit individueller saisonaler Wechselbepflanzung nachgefragt. Manche wollen die Blumen für die Wechselbepflanzung auch nicht selbst aussuchen, sondern übertragen die Auswahl dem Friedhofsgärtner. Andere möchten, dass zusätzlich zum Wechselflor ein Gesteck zum Todestag, zu den Totengedenktagen oder zu Weihnachten geliefert wird. Alle Wünsche werden in einem Treuhandvertrag festgehalten.

grabpflege.de



BESTATTUNGEN

Christine Schulze GmbH

Der letzte Weg muss bezahlbar bleiben!

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- kostenlose, individuelle Beratung
- einfühlsame Trauerbegleitung
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Trauerreden und Musik
- transparente Übersicht aller Kosten
- auf allen Friedhöfen zugelassener Bestatter
- Erledigung aller Formalitäten

★ ★ ★
FAIRE PREISE!
★ ★ ★

Tag & Nacht **0 37 31 - 3 57 44**

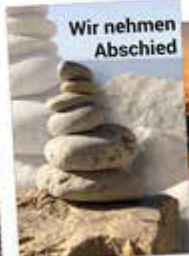
Donatsring 4 · 09599 Freiberg

info@schulze-bestattung.de · www.schulze-bestattung.de



Trauerkarten | Danksagungen

Wir beraten Sie gerne, sprechen Sie uns an!



AUSSERDEM:

FLYER | FALZFLYER
KALENDER | BLÖCKE
PLAKATE | POSTER
ZEITSCHRIFTEN
GASTROARTIKEL
GRÜSSKARTEN
EINLADUNGEN
BROSCHÜREN
VISITENKARTEN

**LINUS WITTICH
Medien KG**

An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0
info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

E-Rezept? Digital einlösen →


Löwen-Apotheke
 Vertrauen durch Erfahrung

 Löwen-Apotheke • 09599 Freiberg • Burgstraße 7
 ☎ 03731 - 22215 www.loewen-apotheke-freiberg.de
TAXI Bobe

 Fahrten für alle Krankenkassen
 Fahrzeuge bis 8 Personen • Rollstuhlfahrten

 ☎ **03731 69 16 500**

 Inh. Ronny Bobe | taxi-bobe@web.de

 Über **3.000** neue Brautkleider
 zum Outlet-Preis ab **99,- €**

 Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen
 hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und
 internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

 Große Auswahl an passendem Zubehör,
 Event-Mode und Anzügen

Anprobetermin vereinbaren

 unter **03591 3189909**

 oder **0151 42266500**

 Passender
 Anzug
 gefälltig?

Lohnsteuerhilfverein Freiberg e.V.

 Beratungsstelle Lothar Mitsch Straße der Jugend 15
 09633 Halsbrücke

 Wir helfen Arbeitnehmern und Rentnern
 im Rahmen einer Mitgliedschaft z. B.

- in Lohn- und Renteneinkünften
- Hausbesuche möglich

 Terminvereinbarung unter 03731/1650681
 oder 0171/8365165

BÄDERATELIER

traumhafte Bäder!

 Ein neues Bad?
 Wir kommen!

 HESA Freiberg GmbH & Co. KG
 Bahnhofstr. 60 Tel. 03731 213570
 09599 Freiberg post@hesa-fg.de
HESA
 Bad und Heizung

www.hesa-baederatelier.de

LINUS WITTICH

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



Ich bin für Sie da ...

Jens Böhme

Ihr Medienberater vor Ort



Wie kann ich Ihnen helfen?

0171 8149663
jens.boehme@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online



Unsere Immobilienexpertin

 Geben Sie den Verkauf Ihrer
 Immobilie in die Hände des
 Marktführers.

Manja Herrmann

 Telefon 03731 252103
 E-Mail [manja.herrmann@](mailto:manja.herrmann@sparkasse-mittelsachsen.de)
sparkasse-mittelsachsen.de

**SIV Mittelsachsen
 GmbH**

in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GMBH

Familienleben



Anlässlich unserer Feier zum **70. Hochzeitsfest** (Gnadenhochzeit) wurden wir sehr geehrt und mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut.
Hiermit möchten wir uns bei allen herzlich bedanken.

Erika & Gottfried Porstmann

Halsbrücke, 02.04.2025

**Wir erweitern
unsere Standorte
und eröffnen eine Agentur
jetzt auch in Ihrer Nähe!**



**Ab dem 01.06.2025 empfangen wir
Sie in unseren neuen Büroräumen.**

Patrick Richter

Team Weißeritztal OHG
Allianz Vertretung

Hauptstr. 85 · 09629 Dittmannsdorf
Mobil: 0173 272 69 33
E-Mail: richter.patrick@allianz.de
www.team-weisseritztal.ohg



Allianz



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Begleitschreiben in der E-Mail

Anzeige

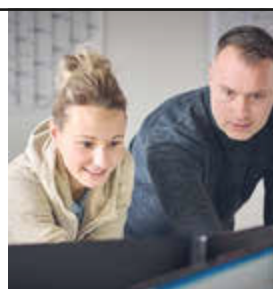
Wer seine Bewerbungsunterlagen per E-Mail einreicht, sollte unbedingt an einen passenden Text in der Mail denken. Denn das eigentliche Bewerbungsschreiben „verschwindet“ zusammen mit Lebenslauf und allen weiteren Unterlagen im Anhang der Mail. Achten Sie darauf, dieses Begleitschreiben kurz zu halten und nicht das Anschreiben zu wiederholen. Versuchen Sie eher Neugier auf Ihre Bewerbung zu wecken. Neben dem Text sind für die E-Mail wichtig: eine aussagekräftige Betreffzeile, die korrekte Anrede, eine Grußformel und Ihre Signatur mit Namen, Adresse, Telefon und E-Mail-Adresse.

Bevorzugt regional

Anzeige

Gerade in Zeiten steigender Preise an den Zapfsäulen sind für die meisten Jobsuchenden freie Stellen im näheren Umkreis besonders attraktiv. Je kürzer der Arbeitsweg, umso geringer sind Zeitaufwand, Stressbelastung und Kosten. Im Stellenmarkt der regionalen Mitteilungsblätter finden Sie vielfältige Angebote, denn hier inserieren in der Regel Unternehmen aus dem Verbreitungsgebiet. Wer lieber online sucht, wird in regionalen Jobbörsen fündig, kann aber auch bei den bekannten großen Online-Portalen die Angebote nach Entfernung herausfiltern.

**VIelfältig?
ABER
Sicher!**



SAXONIA
EDELMETALLE

SAXONIA Edelmetalle GmbH ist ein seit Jahrzehnten erfolgreich agierendes und international anerkanntes Unternehmen im Bereich Recycling, Verarbeitung und Handel von Edelmetallen. Wir sind auf Wachstumskurs und **SUCHEN** zur Verstärkung unserer Teams an den Standorten Halsbrücke und Freiberg:

/ **Industriemechaniker*in Instandhaltung**

/ **Mitarbeiter*in Produktion / Schweißer*in**

Wir **BIETEN** Ihnen ein wirtschaftlich stabiles Arbeitsumfeld, spannende Aufgaben, ein hohes Maß an Eigenverantwortung, moderne Unternehmenskultur, tarifliche Vergütung, Urlaubsgeld, Jahresleistung, betriebliche Altersvorsorge, Weiterbildungsmöglichkeiten.

**Ihre Bewerbung senden Sie bitte an
SAXONIA Edelmetalle GmbH**

Personalabteilung
Erzstraße 9

09633 Halsbrücke

oder per E-Mail an **bewerbung@saxonia.de**

Detaillierte Stellenbeschreibungen: **www.saxonia.de**